

Veranstaltungsort

Ahorn Seehotel Templin

Am Lübbesee 1

17268 Templin

Tel. 03987 / 491216 (nicht zu Anmeldezwecke)

Bitte melden Sie sich **verbindlich** bis Donnerstag, den **08. Oktober 2020**, bei uns an und nutzen Sie dabei das angefügte **Anmeldeformular**:

- a) per Fax an (0331) 275 88 18
- b) per E-Mail an anmeldung.potsdam@fes.de
- c) im Internet mit ein paar Klicks auf <https://www.fes.de/veranstaltungen/?Veranummer=249935>
- d) per Post.

Die Kosten für die Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular!

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Landesbüro Brandenburg
Hermann-Elflein-Str. 30/31, 14467 Potsdam
Tel. (0331) 29 25 55

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

www.fes.de/Potsdam

<https://www.facebook.com/FES.Brandenburg/>



Der Ausbruch des Covid-19-Virus hat in kürzester Zeit sehr vieles verändert. Es ist schon jetzt absehbar, dass diese Pandemie weitreichende ökonomische und gesellschaftliche Folgen haben wird. Das stellt die Politik erneut vor neuen Herausforderungen, die sich auch auf die Themen der Bundestagswahlen im kommenden Jahr auswirken werden.

Wie drohen sich soziale und ökonomische Spaltungen zu verstärken? In welchem Wandel befindet sich das politische System? Welche Konsequenzen ergeben sich für die Wissenschaft und Forschung? Welche progressiven politischen Ideen bringt die jüngere Generation auf die Tagesordnung? Welche programmatischen Schlussfolgerungen können daraus für eine zukünftige soziale Demokratie gezogen werden?

Wir laden herzlich zu einer hybriden Tagung ein. Nach den jeweiligen Impulsen gibt es Raum für Debatten. Sie können analog mit Übernachtung teilnehmen oder sich online live dazu schalten.

Anne Seyfferth

*Leiterin des Landesbüros der
Friedrich Ebert Stiftung in Brandenburg*

Herausforderungen der Pandemie-Krise für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

*23. bis 25. Oktober 2020
im Ahorn Seehotel Templin
(und digital)*

Programm

Freitag 23.10.2020

- Bis 17.30 Uhr *Anreise*
- 18.00 Uhr *Begrüßung und Abendessen*
- 19.00 -21.00 Uhr **Folgen des Corona-Virus: Druck, Chancen und Lehren für Veränderungen in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft**
- Martin Gorholt**, Staatssekretär im Land Brandenburg a.D., Mitglied im Medienrat der Medienanstalt Berlin und Brandenburg
- Ralf Ludwig**, Professor für physikalische und theoretische Chemie, Universität Rostock
- Johanna Dangloff**, Mitglied im Juso-Bundesvorstand, Studentin, Universität Kassel

Samstag 24.10.2020

- 09.00-12.00 Uhr **Corona und der gesellschaftliche Zusammenhalt zwischen Solidarität und Polarisierung**
- Wolfgang Schroeder**, Staatssekretär im Land Brandenburg a.D., Professor für Gesellschaftswissenschaften, Universität Kassel, Fellow für Demokratie und Demokratisierung am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)
- Aktuelle Entwicklungen des Parteiensystems**
- Oskar Niedermayer**, Professor em., Politikwissenschaften, FU Berlin

12.00-14.30 Uhr *Mittagsessen und Pause*

14.30-16.30 Uhr **Deutschland vor einem Jahr der Entscheidung**

Christina Schildmann, Leiterin der Abteilung Politik beim SPD-Parteivorstand, Berlin

Deutschland vor wichtigen politischen Weichenstellungen

Lars Rensmann, Professor für Europäische Politik und Gesellschaft an der Universität Groningen in den Niederlanden

16.30-18.00 Uhr **Junge Perspektiven – Demokratie, soziale Bewegung und Identitätspolitik**

Jöran Klatt, Redaktion INDES – Zeitschrift für Politik und Gesellschaft

Matthias Micus, wissenschaftlicher Mitarbeiter, Göttinger Institut für Demokratieforschung, Redaktionsleitung INDES

Nina-Kathrin Wienkoop, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung DeZIM

Laura Loew, Mitglied des Juso-Bundesvorstands, Studentin Universität Leipzig

Moderation:

Hendrik Küpper, Landeskoordinator der Juso-Hochschulgruppen Berlin

Sonntag, 25. 10.2020

09.00-12.00 Uhr **Neue Chancen für Gesellschaftstheorie, Reformpolitik und Transformation?**

Klaus-Jürgen Scherer, Politikwissenschaftler, Redakteur der Zeitschrift Neue Gesellschaft / Frankfurter Hefte, Geschäftsführer der Hochschulinitiative Demokratischer Sozialismus, Berlin

Horst Heimann, Politikwissenschaftler, Dortmund

Hendrik Küpper, Student der Politikwissenschaften an der FU Berlin

im Gespräch mit **Nils Diederich**, MdB, a.D., Professor em. Politikwissenschaften Berlin

Thilo Scholle, Jurist, Historiker, Redakteur, Lünen

Sibylle Reinhardt, Professorin em. für Didaktik der Sozialkunde, Universität Halle

12.00 Uhr *Mittagsessen und Abreise*

HINWEIS ZUM UMGANG MIT COVID-19

Wir bitten um Verständnis, dass die Höchstzahl der Teilnehmenden aufgrund der Abstandsregelungen geringer ausfällt als sonst.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre aktuellen und vollständigen Kontaktdaten an, ansonsten kann Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden.

Gemeinsam mit dem Landesbüro Brandenburg müssen sich alle Teilnehmenden an die Hygiene- und Abstandsregeln nach den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und den Vorgaben des Landes Brandenburg halten.

Personen mit Symptomen wie Husten, Halsschmerzen, Schnupfen u/o Fieber bleiben der Veranstaltung bitte fern